



Antwort zur Anfrage Nr. 0207/2018 der CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Hartenberg/Münchfeld  
betreffend **Pflege Hauptfriedhof (CDU)**  
**hier: Teil HaMü**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

*-Wann und wie oft werden Wegen in diesem Teil des Hauptfriedhofs von Laub befreit?*

Der auf der gegenüberliegenden Seite der Saarstraße gelegene Urnenhain II (U2), ist als Teil des Hauptfriedhofs an dessen Pflegeintervall angeschlossen. Die Grünpflege auf dem Hauptfriedhof und dem U2 erfolgt turnusmäßig, Feld für Feld. Abhängig von Jahreszeit und Witterung (Schnee, Regen, Kälte, Wärme, Trockenheit), schwankt das Arbeitsaufkommen, sodass zwischen den Pflegeintervallen i.d.R. 3 bis 5 Wochen liegen. Die Pflegegänge umfassen je nach Jahreszeit den Rasenschnitt, die Beseitigung von Laub, den Heckenschnitt, die Wegereinigung sowie die Beseitigung von Müll und Unrat.

Die Beseitigung des Laubs ist auf dem U2 mittlerweile abgeschlossen.

*-Wie häufig werden die Einrichtungen (z.B. Wasserstellen, Stufen) kontrolliert und gereinigt und Grünschnitt-Körbe geleert und ggf. repariert?*

Die Wasserstellen werden zweimal im Jahr, einmal beim Anstellen im Frühjahr und einmal beim Abstellen des Wassers im Herbst gereinigt.

Bezüglich der Abfallringe, hat der Wirtschaftsbetrieb im vergangenen Jahr mit einem, alle Friedhöfe umfassenden Sanierungsprogramm begonnen. So wurden in 2017 bereits die Abfallsammelstellen auf den Friedhöfen Finthen, Weisenau, Bretzenheim und Gonsenheim erneuert. Für 2018 ist die Sanierung der Abfallringe auf dem Hauptfriedhof einschließlich des U2 geplant. Die Entleerung der Grünschnittkörbe erfolgt in der Zeit von März bis Dezember alle 14 Tage. Im Januar und Februar in Absprache mit den Friedhofsverwaltern nach Bedarf, sowie vor den Feiertagen. Reparaturen an Stufen oder ähnlichen Bauwerken werden so durchgeführt, dass die Verkehrssicherheit gegeben ist.

*-Wann und wie oft werden die Bereiche um die Kolumbarienwände gereinigt und die Blumenkübel dort neu bepflanzt?*

Die Blumenkübel an den Kolumbariumwänden wurden nicht durch den Wirtschaftsbetrieb bepflanzt, sondern waren mit Kies befüllt, als Ablagemöglichkeit für Gestecke Kerzen und ähnlichen Grabschmuck. Die vorhandenen Anpflanzungen wurden offensichtlich von Friedhofsbesuchern vorgenommen.

Die Reinigung der Bereiche um die Kolumbarienwände erfolgt, im Rahmen der zu Anfrage 1 erläuterten Pflegeintervalle, in der Regel alle 3 bis 5 Wochen.

Auf dem U2 findet sich leider auch eine Vielzahl an ungepflegten Grabstätten, wodurch das gesamte Erscheinungsbild des Friedhofs beeinträchtigt wird. Dies hängt oft damit zusammen, dass es niemanden mehr gibt, der sich um die Grabstätte kümmert. Die Friedhofsverwaltung hat daher im vergangenen Jahr damit begonnen, stark verwilderte Grabstätten aufzunehmen, und zu ermitteln ob es noch Angehörige gibt, die sich um die Pflege kümmern können. In einigen Fällen konnte eine Pflege der Grabstätte durch Angehörige bewirkt werden. In Fällen, in denen es keine Angehörigen mehr gibt, erfolgt nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung, ein Rückschnitt der Grünbepflanzung durch den Wirtschaftsbetrieb. Von dieser Vorgehensweise erhofft der Wirtschaftsbetrieb sich eine Verbesserung des gesamten Erscheinungsbilds des Friedhofs.

Mainz, 29.01.2018

gez. Eder

Katrin Eder  
Beigeordnete